



Otto Brenzke

Brenzke, Otto. *19.12.1920 † 9.4.1962
SV Marga, SG Südring Berlin (1946-47),
Jahn Forchheim (1947), SpVgg Fürth (1947-
50), 1. FC Nürnberg (1950-52), SpVgg Fürth
(1952-54), TSV Langerzenn, ASV Vach-Sta-
deln (ST) Der aus Schmogrow im Ober-
spreewald stammende Brenzke hatte in-
folge von Kriegswirren und Flucht bereits
eine kleine Weltreise mit den Stationen
Senftenberg, Sachsendorf bei Cottbus,
Minden in Westfalen sowie Berlin hinter
sich, als er 1947 schließlich in Franken
ankam und dort dauerhaft seine Zelte
aufschlug. Seine erfolgreichste Saison
absolvierte der Halbstürmer 1949/50 im
Trikot der SpVgg Fürth, für die er in dieser
Spielzeit 20 Oberligatreffer erzielte und
damit den Titel des Süd-Torschützenkö-
nigs nur knapp verpasste. Nach einem
zweijährigen Intermezzo beim „Club“ in
Nürnberg, wo man mit den sportlichen
Leistungen des Leiters einer Bäckereifili-
ale ebenfalls hoch zufrieden war, hängte
Brenzke noch zwei weitere Jahre bei den
Fürther „Kleeblättern“ dran, ehe er seine
Laufbahn in den unteren Regionen des
Spielbetriebs ausklingen ließ. 10 DM/4
Tore (3/1 für Fürth, 1950, 7/3 für Nürnberg,
1951-52) 120 OL Süd/45 Tore (72/28
für Fürth, 1947-50 und 1952-54, 48/17 für
Nürnberg, 1950-52)